

Tongue Twister: Find it

Finden Sie alle sechs Wörter, die zusammen den Zungenbrecher ergeben. Die Wörter können sowohl horizontal, vertikal als auch diagonal sowie von rechts nach links und von links nach rechts auftreten.

S	E	A	S	H	E	L	L	S
W	S	L	N	P	H	N	Z	W
Q	Q	J	S	C	K	U	D	Y
E	H	T	O	B	L	T	J	L
R	P	E	S	L	L	E	S	S
S	T	K	J	U	F	A	I	U
G	S	E	A	S	H	O	R	E
Q	S	B	F	N	L	S	U	Z
N	W	N	Y	R	P	H	M	N

Anmerkung:

Tongue Twister kann nicht einfach aus H5P heruntergeladen und ausgedruckt werden. Es bietet sich jedoch an, das Wortgitter durch einen Screenshot analog bearbeitbar zu machen. Sinnvoll ist es an dieser Stelle, bekannte Zungenbrecher zu verwenden oder Hinweise zur Verfügung zu stellen.

Inhaltlicher Fokus:

In dieser Aufgabe geht es darum, in einem Wortgitter die einzelnen Wörter zu finden, die zusammen einen englischen Zungenbrecher ergeben. Die Aufgabe lädt vorerst zur schriftlichen Auseinandersetzung mit einem Zungenbrecher ein, bevor es an die mündliche Umsetzung geht.

Umfang:

Diese Aufgabe lässt sich mit anderen Zungenbrechern erstellen und erweitern. Bei längeren Zungenbrechern erhöht sich automatisch die Größe bzw. der Umfang des Wortgitters. Es ist auch denkbar, einen Zungenbrecher zu kreieren, der nicht online recherchiert werden kann.

Didaktische Zielsetzung:

SuS sollen ermuntert werden, ihr Vokabular auszubauen, bzw. vorhandenes Vokabular zu festigen. Diese spielerische Art des Vokabeltrainings hilft SuS dabei, Zungenbrecher aus einer anderen Perspektive kennenzulernen, nämlich auf Wort- bzw. Schriftebene. Gleichzeitig schult dieser Aufgabentypus einen selektiven Blick und Kombinationsfähigkeit. Idealerweise probieren die SuS beim Bearbeiten schon mündlich den Zungenbrecher aus. Diese Aufgabe eignet sich besonders gut für Einzelarbeit. Tipps* erleichtern das Finden der Zungenbrecher. Diese können gezielt je nach Bedarf, Lernniveau und Umfang der Aufgabe eingesetzt werden.

*Etwa: „Alle gesuchten Wörter fangen mit S an.“ Oder: „Das längste Wort hat 9, das kürzeste 2 Buchstaben.“

Weiternutzung als OER ausdrücklich erlaubt: Dieses Werk und seine Inhalte sind – sofern nicht anders angegeben – lizenziert unter CC BY-SA 4.0, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode>.

Nennung gemäß TULLU-Regel bitte wie folgt: „Versprochen! fortbildlich – fortschrittlich – fremdsprachlich“ von Björn Rothstein, Sophie Ingenillen, Carina Liebel, Janina Balzer, Joana Koczy; Fakultät für Philologie; Ruhr-Universität Bochum“, Lizenz: CC BY-SA 4.0, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode>

Davon ausgenommen sind die Bilder und Piktogramme von Microsoft sowie alle anders gekennzeichneten Elemente sowie Logos (beispielsweise das COMeIN-Logo; BMBF-Logo; Versprochen-Logo, Autorin: Elena Liebel).

Die Bilder von Pixabay unterliegen der Pixabay Lizenzierung.